

Folgende Dinge gibt es im Vorfeld des Umzuges zu erledigen

- neue Wohnung/Haus ansehen
- sehen Sie sich die Wohngegend und Umgebung an
- sehen Sie sich auch bei Nacht die Wohngegend an!
- wenn Sie DSL benötigen, klären Sie ob es in dieser Wohnung/Haus verfügbar ist
- Mietvertrag abschließen
- alten Mietvertrag kündigen (bitte Reihenfolge einhalten!)

6 Wochen vor dem Umzug

- Umzugstermin festlegen
- Termine mit dem Spediteur abstimmen
- Einrichtungsplan, Möbelstellplan für die Entladestelle erstellen
- Handwerker für Renovierungsarbeiten bestellen
- Handwerker z.B. (Elektriker, Installateure, Küchenmonteur) zur Demontage, Montage von Haushaltsgeräten, etc. bestellen
- Endreinigung ggf. organisieren
- alle Belege für Steuererklärung sicherheitshalber sammeln, da Umzugskosten teilweise abzugsfähig sind
- Packmittelanlieferung
- Packmittelabholung
- Halteverbotszonen

Über Adressänderung informieren

- Automobilclub
- Bausparkasse
- Buchclub
- Freunde
- Geschäftspartner
- Verbände
- Vereine
- Versandhäuser
- Versicherungen, z.B. Hausratversicherung über Umzugsdatum und neue Adresse informieren / Versicherungssumme überprüfen
- Verwandte
- Rentenstelle

Abmelden, umbestellen, wechseln

- Ab-/An-/Ummelden bei den Behörden
- Zeitungen, Zeitschriften
- Krankenkasse
- "Kontoumzug" (Bank, Sparkasse) Schecks, Scheckkarte, Kreditkarten, Daueraufträge, Lastschriften, ...
- Rundfunk- und Fernsehen (GEZ)

Kinder/Schüler

- Schule benachrichtigen
- Kinder: Ab-/Ummelden / Benachrichtigen von Kindergarten und Kindergeldstelle

4 Wochen vor dem Umzug

- Verkauf von restl. Heizmaterial bzw. Energievorräten mit Nachmieter klären
- Verkauf und Entsorgung von altem Hausrat
- Rückzahlung der Mietkaution mit dem Vermieter klären
- Telefon abmelden und rechtzeitig um den Anschluss in der neuen Wohnung kümmern.
- Umzugsurlaub rechtzeitig mit dem Arbeitgeber klären.
- Haustierumzug organisieren
- Post Nachsendeauftrag stellen
- Fahrstuhl- und falls evtl. nötig Treppenhausabmessungen ermitteln und mit dem Spediteur besprechen
- Termin mit den Versorgungsbetrieben ausmachen und im Beisein des Vermieters am alten und neuen
- Wohnort die Zählerstände ablesen

Zählerstände ablesen lassen für:

- Strom
- Wasser warm
- Wasser kalt
- Gas
- Fernwärme

2 Wochen vor dem Umzug

- Falls erforderlich: Hausmeister an Be- und Entladestelle auf Schlüssel für Aufzug, Polier, etc. ansprechen.
- Nachbarn Alte und Neue Wohnung über Umzugstermin informieren
- Transportversicherung eingedeckt?
- Prüfen ob alle Termine durch Handwerker, Spediteur, etc., bestätigt sind
- Bei mehrtägigem Umzug evtl. um Übernachtungsmöglichkeit kümmern
- Kühl- und Gefrierschrank so langsam leeren
- Namensschilder für die neue Wohnung organisieren. Oftmals ist eine gewisse Form vorgeschrieben
- Lagerbedarf? Sollte aus irgendwelchen Gründen eine Lagerung erforderlich werden, helfen wir Ihnen auch hier gerne weiter
- Babysitter organisieren

1 Wochen vor dem Umzug

- Transportsicherungen für z.B. Waschmaschine, Plattenspieler, etc. beim Gerät bereitlegen
- Parkplatz für Möbelwagen an Be- und Entladestelle reservieren
- Möbelstücke entleeren, wenn nicht das Umzugsunternehmen die Verpackung übernimmt
- Koffer mit dem wichtigsten Reisebedarf, ggf. auch Medikamenten zusammenstellen.
Wertgegenstände, wie Schmuck, Briefmarken-/ Münzsammlungen, Wertpapiere, Schecks, Urkunden, etc. sollten Sie aus Haftungstechnischen Gründen persönlich transportieren, deshalb möglichst separat verpacken
- Wohnungsübergabeprotokoll, Alte- und Neue Wohnung. Bei der Übergabe der Wohnung sollten Sie mit dem Vermieter alle Renovierungspunkte ansprechen.
Lassen Sie das Übergabeprotokoll vom Vermieter unterschreiben
- Pflanzen falls erforderlich zurückschneiden und für den Transport vorbereiten

Am Umzugstag

- Zählerstände ablesen lassen
- Einrichtungsplan der neuen Wohnung mit dem Kolonnenführer des Umzugsteams durchsprechen
- Unser Kolonnenführer fertigt zu Umzugsbeginn noch ein Vorschadensprotokoll an, bitte prüfen Sie dieses und zeichnen es gegen
- Das Treppenhaus auch an der neuen Adresse nicht vergessen, viele Vermieter renovieren gerne Ihre Treppenhäuser auf Kosten der Umzugsspedition!
- Abdeckmaterial zur Schonung der Fußböden bereithalten
- Fahrstuhl-, Pollerschlüssel (falls vorhanden) dem Kolonnenführer übergeben
- Feuert gefährliche Stoffe, z.B. Reinigungsbenzin, Spiritus, Propangas, etc., separat verpacken und selbst transportieren
- Schlüssel abziehen, beschriften und gesondert aufbewahren (sie erhalten bei uns auch Schlüsseltäschchen und Schlüsselboxen). Schlüssel und Beschläge von Möbeln, die demontiert werden müssen, nimmt das DMS Personal zur Aufbewahrung an sich
- alter Wohnungsschlüssel an Vermieter (Quittung nicht vergessen)

Wenn möglich

- Sie erleichtern den Umzugsmitarbeitern Ihre schwere Arbeit, wenn Sie Ihnen zwischendurch Erfrischungsgetränke (keinen Alkohol) und evtl. einen kleinen Imbiss reichen
- Transportsicherungen bereithalten! Namensschilder - Eingang, Briefkasten entfernen und wieder anbringen
- Falls Inkasso vereinbart wurde, den INKASSO Betrag bereithalten
- Leistungsnachweis/Arbeitsschein: vor Unterschrift prüfen, da dieser zur Rechnungslegung dient.
- Haftungsbestimmungen mit Meldefristen für evtl. Mängel genau durchlesen.
- Übergabeprotokolle erstellen, ggf. kann einer unserer Mitarbeiter als Zeuge fungieren. Kontrollgang vor Verlassen der Wohnung gemeinsam mit dem Kolonnenführer vornehmen, damit nichts vergessen wird

Nach dem Umzug

- Treppenhaus reinigen
- Auto ummelden
- Termin zur Kartonabholung (wenn nicht schon geschehen) ausmachen.
- Evtl. würden sich Ihre Bekannten oder auch neuen Nachbarn über ein kleine Einzugsparty freuen
- sich den neuen Nachbarn vorstellen (am besten zur Einweihungsparty einladen)